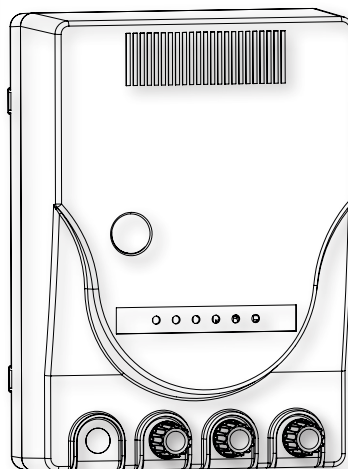
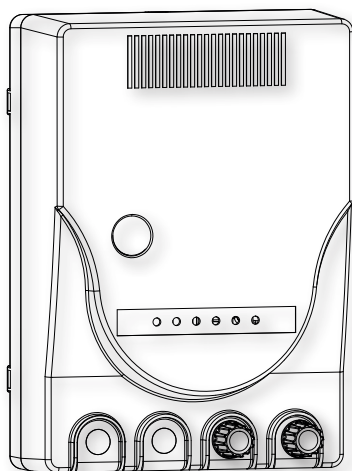


de	BETRIEBSANLEITUNG Elektrozaungerät
en	OPERATING INSTRUCTION Electric Fencer
fr	MODE D'EMPLOI Électrificateur de Clôture
nl	BEDIENINGSHANDLEIDING Schrikdraadinstallatie
es	INSTRUCCIONES DE USO Cercado Electrico Accionado
it	ISTRUZIONI PER L'USO Recinto Elettrico



230V~

N100
Type 580580502

N200
Type 580580503

N300
Type 580580504



GRANIT
QUALITY PARTS

Wilhelm Fricke GmbH
Zum Kreuzkamp 7
D-27404 Heeslingen

Tel.: 49-4281-712-712
Fax: 49-4281-712-700
E-Mail: bestellung@granit-parts.com



in Verbindung mit den Errichtungs- und Sicherheitshinweisen für Elektrozaungeräte.

Allgemeine Sicherheitsanweisungen

Das Weidezaungerät muss vor jedem Eingriff ausgeschaltet werden!

Informationen zur Betriebsanleitung

Die Betriebsanleitung gibt wichtige Hinweise zum Umgang mit dem Gerät. Alle technischen Angaben in der Anleitung wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt. Trotzdem sind Fehler nicht auszuschließen. Wir weisen darauf hin, dass weder eine Garantie, noch eine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernommen werden kann. Für die Mitteilung eventueller Fehler sind wir jederzeit dankbar. Voraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung der angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen. Darüber hinaus sind die am Einsatzort des Gerätes geltenden örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.

Die Betriebsanleitung ist vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig durchzulesen!

Sie ist Produktbestandteil und in unmittelbarer Nähe des Gerätes, jederzeit zugänglich für das Personal, sorgfältig aufzubewahren.

Wenn Sie dieses Produkt verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Anleitung aus. Die Abbildungen in dieser Anleitung sind zur besseren Darstellung der Sachverhalte nicht unbedingt maßstabsgerecht und können von der tatsächlichen Ausführung geringfügig abweichen.

1. Beschreibung und Zusammensetzung des Produktes

Das Gerät gibt Spannungsimpulse an einen angeschlossenen Weidezaun ab.



Achtung! Es sind nur die vom Hersteller vorgegebenen optionalen Zusatzkomponenten zu verwenden!

2. Montage und Installation

Montage:

Das Gerät kann wahlweise an einer Wand oder einem soliden Pfahl montiert werden. Der Erdungsstab (Längsstab) muss an einer feuchten Stelle möglichst tief in den Boden eingeschlagen und mit einem korrosionsfesten Draht mit der Erdklemme ($\perp$) des Gerätes verbunden werden.

Die Zaunleitung an die Klemme mit den Blitzzeichen (⚡ oder ⚡) anschließen. Das Gerät ist nur bei ordnungsgemäßer Montage gegen Feuchtigkeit geschützt. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Gerät nicht auf dem Boden liegend betreiben. Gerät an einem nicht feuergefährdeten Ort aufstellen. Das Gerät hat zwei Zaunausgänge: (Z1) (⚡) = maximal; (Z2) (⚡) = reduziert.

Beide Ausgänge können gleichzeitig getrennte Zäune betreiben. Ein Kurzschluss am reduzierten Zaunausgang beeinflusst den maximalen Ausgang kaum, wobei ein Defekt am maximalen Ausgang den reduzierten Ausgang zusätzlich absenkt. Bei Anschluss von zwei Zäunen wird nur der reduzierte Zaunausgang an der Anzeige (LED 4-9) dargestellt.

Erdung:

Eine gute Erdung des Zaunes ist äußerst wichtig für den einwandfreien Betrieb und die optimale Leistung des Gerätes, deshalb sollte die Erdung an einer möglichst feuchten und bewachsenen Stelle vorgenommen werden. Bei trockenem Boden und langem Zaun sollte ein zusätzlicher Erdleiter mit Zwischenerdern (alle 50m) am Zaun entlang verlegt werden.

Installation mit 230V/110V:

Den Netzstecker des Gerätes in die Steckdose stecken.



VORSICHT!

Das Gerät verfügt über eine AUTO-ON Funktion, sodass das Gerät nach der Verbindung mit dem Versorgungsnetz startet.

3. Inbetriebnahme

Inbetriebnahme Netzgeräte:

Gerät startet automatisch nach der Verbindung mit der Spannungsversorgung. Nach 1 Sekunde hört man ein gleichmäßiges Ticken im Rhythmus der Impulse, das Gerät ist in Betrieb.

Das Gerät gibt Impulse an den Zaun ab und die LED-Anzeige leuchtet. Leuchtet die Status-LEDs nicht, liegt ein Defekt in der Spannungsversorgung vor.

Überprüfung der Erdung (N200, N300):

In ca. 50m Entfernung vom Weidezaungerät wird mit einem in den Boden geschlagenen Metallstab gegen den Weidezaundraht (kein Kunststoff) ein Kurzschluss verursacht. Das Weidezaungerät sollte nun nur noch maximal 1 LED (feuchter Boden) bzw. maximal 2 LEDs (trockener Boden) LED 9 und 8) zum Aufleuchten bringen. Im anderen Fall ist die Anzahl und / oder Länge der Erdpfähle zu erhöhen.

4. Beschreibung der Bedienung

Zaunspannungsanzeige:

Die 6 LEDs (LED4 - LED9) zeigen die Zaunausgangsspannung in 1.000V Stufen an. Die Anzeige baut sich von links auf. Zur Hüttesicherheit sollten min. 3 LEDs (3.000V) aufleuchten, anderenfalls ist die Spannung zu gering.

Mögliche Ursachen:

- Mit Zaun: Starker Bewuchs am Zaun, schlechte Isolatoren, Kurzschluss an Metallpfählen oder Zaun zu lang
- Ohne Zaun: Gerät ist defekt, siehe Service

5. Wartung

Bitte beachten Sie, dass diese Werte in Abhängigkeit der Temperatur und Messabweichungen schwanken können.



Achtung!

Bei Verwendung einer Solaranlage
Batterie- oder Akkutest nur zu Tagesbeginn durchführen (ohne Solarstromzuführung - Panel abdecken)

6. Demontage, Zerlegung, Lagerung und Transport

Demontage, Zerlegung

Vor Beginn der Demontage:

- Gerät ausschalten.
- Gesamte Energieversorgung vom Gerät trennen.
- Betriebs- und Hilfsstoffe sowie restliche Verarbeitungsmaterialien entfernen und umweltgerecht entsorgen.

Anschließend Baugruppen und Bauteile fachgerecht reinigen und unter Beachtung geltender örtlicher Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften zerlegen.

Lagerung, Transport

Es ist darauf zu achten das Gerät im ausgeschalteten Betrieb zu lagern oder zu transportieren.



HINWEIS!

Es ist darauf zu achten, dass Akkus in belüfteten und trockenen Räumen zu lagern sind.

7. Störung und Reparatur



WARNUNG!

Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden.
Es sind nur die vom Hersteller vorgeschriebenen Ersatzbauteile zu verwenden.

Technische Änderungen vorbehalten!

Die CONTROL LED (LED1) leuchtet grün, wenn das Gerät störungsfrei läuft. Leuchtet die LED rot, liegt eine Störung vor.

Tabelle 14

Fehler	Anzeige	Abhilfe
Hütespannung zu gering	nicht alle LEDs der Zaunspannungsanzeige leuchten grün	Modus Normal einstellen

EN

Operating manual of the N100 _ N200 _ N300



In association with the installation and safety instructions for the electric fences

General Safety Instructions

Switch off the pasture fencer before coming into contact with it!

Operating manual information

The operating manual has some important instructions on handling the energizer. All technical details in the manual have been prepared and compiled with the greatest possible care. Even so, errors cannot be excluded. We wish to point out that we cannot assume any guarantee, legal responsibility or any liability for consequences attributable to possible lack of details. We would, at all times, welcome any notification of possible errors. Safe working depends on the indicated safety and handling instructions being adhered to. Also to be adhered to are those local accident prevention provisions which are in force where the energizer is used as well as the general safety requirements.

The operating manual is to be studied carefully before any work begins!

As an integral part of the overall product it is to be securely kept right next to the energizer and for ease of consultation by the personnel.

Do hand over this manual should this product be sold or passed on to another party. For a better understanding of what is involved, some of the diagrams in this manual may not be true-to-scale and may deviate slightly from the actual constructional design.

EN

1. Description and Construction of the Product

The energizer transmits voltage pulses to a connected pasture fence.



Caution! Only the optional additional parts prescribed by the manufacturer are to be used.

2. Installation

Installation:

The energizer can either be mounted on a wall or on a stable post. The earthing rod (longitudinal rod) must be driven as deeply as possible into the ground at a moist location and connected by a corrosion-resistant wire to the earthing terminal ($\perp$) of the energizer.

FIG.

Connect the fence cable to the terminal with the lightning symbols (⚡ or ⚡) (⚡). The energizer is only protected against moisture if it is properly installed. Shield the energizer from direct solar irradiation. Do not operate the energizer when it lies on the ground. Set the energizer up in a location where there is no fire hazard.

The energizer has two fence outputs: Z1 (⚡) = maximum; Z2 (⚡) = reduced. Both outputs can simultaneously operate separate fences. A

short-circuit at the reduced fence output will hardly affect the maximum output, but a defect at the maximum output will additionally lower the reduced output. Only the reduced fence output is shown on the display (LED 4-9) given the connection of two fences.

Earthing:

Good earthing of the fence is extremely important for trouble-free operation and optimum performance of the energizer; therefore it should be earthed at a preferably moist and overgrown location. If the ground is dry and the fence is long, an additional earth conductor with intermediate earths (every 50 m) should be installed along the fence.

Installation with 230V/110V:

Insert the energizer’s mains plug into the power socket.



CAUTION!

The energizer has an AUTO-ON function. As such, the energizer starts following connection to the mains network.

3. Commissioning

Commissioning - Power supply units:
Device starts automatically once it is connected to the power supply After 1 second, you will hear a rhythmic even ticking of the pulses; the device is in operation.
The energizer transmits pulses to the fence and the LED display lights up. The fact of the status LEDs not lighting up points to a defect in the power supply

Checking the earthing (N200, N300):

Provoke a short-circuit by driving a metal rod into the ground against the pasture fence wire (not plastic) about 50 m away from the pasture fencer. The pasture fencer should now result in the lighting up of only a maximum 1 LED (moist ground) or of a maximum 2 LEDs (dry ground) (Fig. 5 LED 9 and 8). If this is not the case, then raise the number and / or length of the earthing posts.

4. Energizer Operating Description

Fence voltage indicator

The 6 LEDs (LED4 - LED9) indicate the fence output voltage in 1000V steps. The indicator builds up from the left. For herding security purposes at least 3 LEDs (3000V) should light up otherwise the voltage is too low.

Possible causes:

- With fence: Marked growth at fence, poor insulators, short-circuit at metal posts, or fence too long
- Without fence: Device is defective, see Service

5. Maintenance

Do note that temperature and measurement deviation may cause these figures to vary.



Caution!

When using a solar system
Only carry out a battery or rechargeable battery test at start of the day (no solar power supplied - cover panel)

6. Disassembly, Dismantling, Storage and Transport

Disassembly, Dismantling

Before starting disassembly:

- Switch off energizer
- Disconnect entire energy supply from the energizer.
- Remove operating/auxiliary materials and any remaining working materials and dispose of in an environmentally-compatible manner.

Then properly clean sub-assemblies and parts and disassemble them in taking account of the local industrial safety & environmental protection provisions in force.

Storage, Transport

Ensure that the energizer is both stored and transported only when switched off.



NOTE!

Ensure that rechargeable batteries are stored in ventilated and dry rooms.

7. Faults and Repairs



WARNING!

Repairs may only be carried out by qualified persons.
Only the spare parts prescribed by the manufacturer may be used.

Subject to technical alterations!

The CONTROL LED (LED1) lights up green when the energizer is working trouble-free. If the LED lights red, there is a fault.

Table 14

Faults	Display	Corrective action
Herding voltage too low	Not all LEDs of the fence voltage indicator light up green	Set the Normal mode

FR

Traduction en français de la notice d'instructions de l'électrificateur de clôture N100 _ N200 _ N300



en liaison avec les instructions d'installation et les consignes de sécurité pour électrificateurs de clôture

Instructions générales de sécurité

L'appareil de clôture électrique doit être coupé avant chaque intervention !

Informations relatives à la notice d'instructions

La notice d'instructions contient d'importantes consignes relatives au maniement de l'appareil. Tous les renseignements techniques figurant dans la notice d'instructions ont été élaborés et compilés avec le plus grand soin. Néanmoins, des erreurs ne sont pas à exclure. Nous attirons votre attention sur le fait qu'aucune garantie ni aucune responsabilité juridique ou responsabilité quelconque ne peut être endossée au titre de conséquences imputables à des indications erronées. Nous vous remercions d'avance de nous signaler d'éventuelles erreurs constatées. La condition préalable à un travail sûr est le respect des consignes de sécurité et instructions de manipulation fournies. En outre, il faut respecter les prescriptions préventives des accidents en vigueur sur le lieu de mise en œuvre de l'appareil, ainsi que les dispositions de sécurité générales.

Avant d'entamer tous travaux, il faut lire attentivement la notice d'instructions !

Elle fait partie intégrante du produit et doit être rangée soigneusement à proximité immédiate de l'appareil pour que le personnel puisse la consulter à tout moment.

Si vous revendez ou transmettez ce produit, remettez impérativement la présente notice d'instructions au destinataire. Afin de mieux illustrer des situations, les figures que contient cette notice d'instructions ne sont pas forcément à l'échelle et peuvent différer légèrement de l'exécution réelle.

FR

1. Description et composition du produit

L'appareil émet des impulsions de tension destinées à une clôture de pâturage qui lui est raccordée.



Attention ! N'utiliser que les composants supplémentaires en option prescrits par le fabricant.

2. Montage et installation

Montage :

L'appareil peut être monté contre un mur ou un pieu solide. Le piquet de terre (piquet longiligne) livré d'origine doit être enfoncé le plus profondément possible dans le sol à un endroit humide et relié par un fil résistant à la corrosion à la borne de terre ($\perp$) de l'appareil.

Raccorder le câble de clôture à la borne arborant le symbole d'éclair (⚡ ou ⚡) (⚡). L'appareil n'est protégé contre l'humidité que s'il a été monté correctement.

Ne pas exposer au rayonnement direct du soleil. Ne pas exploiter l'appareil posé sur le sol. Ne pas installer l'appareil dans un endroit à risque d'incendie.

L'appareil dispose de deux sorties de clôture : Z1 (⚡) = maximale ;

Z2 (⚡) = faible. Ces deux sorties peuvent alimenter simultanément des clôtures séparées. Un court-circuit sur la sortie faible de la clôture n'influe guère sur la sortie maximale, tandis qu'un défaut sur cette dernière réduit encore

la puissance de la sortie faible. Si deux clôtures ont été raccordées, seule la sortie faible de clôture apparaît à l'indicateur (LED 4-9).

Mise à la terre :

Pour que l'appareil fonctionne impeccablement et offre une performance optimale, il est extrêmement important que la clôture soit bien reliée à la terre ; pour cette raison, le raccordement à la terre doit avoir lieu à un endroit de préférence bien humide et couvert de végétation.

En cas de sol sec et de clôture longue, poser une ligne de terre supplémentaire avec piquets de terre intermédiaires (tous les 50 m) le long de la clôture.

Installation sous 230 V/110 V :

Brancher la fiche mâle de l'appareil dans la prise secteur.



PRUDENCE !

L'appareil dispose d'une fonction AUTO-ON faisant que l'appareil démarre une fois relié au secteur.

3. Mise en service

Mise en service des adaptateurs secteur :

L'appareil démarre automatiquement après avoir été raccordé à la tension d'alimentation. Après 1 seconde, on entend un clic régulier correspondant au rythme des impulsions ; l'appareil est en service.

L'appareil émet des impulsions dans la clôture et l'indicateur à LED s'allume. Si la LED d'état n'est pas allumée, c'est que la tension d'alimentation est défectueuse.

Contrôle de la mise à terre (N200, N300) :

À environ 50 m de l'électrificateur de clôture, provoquer un court-circuit entre un piquet métallique planté dans le sol et le fil (métallique, pas en plastique) de la clôture. Sur l'électrificateur de clôture, il ne devrait plus y avoir au maximum qu'une LED allumée (si sol humide) ou au maximum deux LED (sol sec) (LED 9 et 8). Dans le cas contraire, il faut accroître le nombre et/ou la longueur des pieux.

4. Description de l'utilisation

Indicateur de tension de clôture :

Les 6 LED (LED4 - LED9) affichent la tension de sortie de clôture par pas de 1 000 V. L'indicateur affiche en commençant par la gauche.

Pour l'efficacité du gardiennage, au moins 3 LED (3 000 volts) doivent s'allumer sinon la tension est trop faible.

Causes possibles :

- Avec clôture : forte végétation au niveau de la clôture, mauvais isolateurs, court-circuit avec des pieux métalliques ou clôture trop longue.
- Sans clôture : l'appareil est défectueux, voir SAV.

Merci de noter que ces valeurs peuvent varier en fonction de la température et des dérives de mesure.



Attention !

En cas d'utilisation d'une installation solaire

N'effectuer le teste de batterie ou d'accu qu'en début de journée (sans arrivée de courant solaire – recouvrir le panneau).

6. Dépose, démontage, stockage et transport

Dépose, démontage

Avant d'entamer le démontage :

- Éteindre l'appareil.
- Débrancher toute l'alimentation énergétique de l'appareil.
- Retirer les matières d'exploitation et auxiliaires ainsi que les matériaux de transformation résiduels et les recycler en respectant l'environnement.

Ensuite, nettoyer correctement les sous-ensembles et composants en respectant les prescriptions locales en vigueur visant la protection au travail et le respect de l'environnement.

Stockage, transport

Il faut veiller à stocker ou transporter l'appareil à l'état éteint.



REMARQUE !

Il faut veiller à stocker les accus dans des locaux aérés et secs.

7. Déangement et réparation



AVERTISSEMENT !

Seul un personnel qualifié peut procéder aux réparations.

N'utiliser que les pièces de rechange prescrites par le fabricant.

Sous réserve de modifications techniques !

La CONTROL LED (LED 1) s'allume en vert lorsque l'appareil fonctionne parfaitement. Si la LED s'allume en rouge, il y a un défaut.

Tableau 14

Défaut	Indicateur	Remède
Tension de gardiennage trop faible	Les LED de l'indicateur de tension clôture ne sont pas toutes allumées en vert	Réguler sur le mode Normal

NL

Bedieningshandleiding van het schrikdraadapparaat N100 _ N200 _ N300



In combinatie met de installatie- en veiligheidsinstructies voor schrikdraadapparaten

Algemene veiligheidsinstructies

Het schrikdraadapparaat moet voor elke interventie uitgeschakeld worden!

Informatie bij de bedieningshandleiding

De bedieningshandleiding geeft belangrijke aanwijzingen over de behandeling van het apparaat. Alle technische gegevens in de handleiding zijn met de grootste zorg verwerkt cq samengesteld. Toch zijn fouten niet uitgesloten. Wij wijzen erop dat geen garantie, juridische verantwoording of aansprakelijkheid voor de gevolgen die terug te voeren zijn tot verkeerde gegevens, kan worden genomen. Voorwaarde voor veilig werken is dat u zich houdt aan de opgegeven veiligheidsinstructies en aanwijzingen. Daarnaast moeten de op de plaats waar het apparaat gebruikt wordt geldende lokale ongevalspreventie-verordeningen en algemene veiligheidsbepalingen worden aangehouden.

De bedieningshandleiding moet voor het begin van alle werkzaamheden zorgvuldig worden doorgelezen!

Deze maakt deel uit van het product en moet zorgvuldig in de onmiddellijke nabijheid van het apparaat, altijd toegankelijk voor het personeel, worden bewaard.

Als u dit product verkoopt of doorgeeft, moet u ook altijd de handleiding meegeven. De afbeeldingen in deze handleiding dienen voor een betere voorstelling, zijn niet altijd op de juiste schaal en kunnen licht afwijken van de juiste uitvoering.

NL

1. Beschrijving en samenstelling van het product

De installatie geeft spanningsimpulsen aan een aangesloten weide afrastering.



Let op! Gebruik uitsluitend de optionele reserveonderdelen die door de fabrikant zijn goedgekeurd.

2. Montage en installatie

Montage:

Het apparaat kan naar keuze aan de muur of op een stevige paal worden gemonteerd. De aardpen moet op een vochtige plaats zo diep mogelijk in de bodem worden geslagen en met een corrosiebestendige draad met de aardklem (⚡) van het apparaat worden verbonden.

Sluit de aansluitkabel van het raster aan op de klem met het bliksemteken (⚡) of (⚡). Het apparaat is alleen bij voorgeschreven montage tegen vocht beschermd. Vermijdt blootstelling aan rechtstreeks zonlicht. Gebruik het apparaat niet liggend op de grond. Stel het apparaat op een brandveilige plek op. Het apparaat heeft twee afrasteringsuitgangen: (Z1) (⚡) = maximaal; (Z2) (⚡) = gereduceerd.

Beide uitgangen kunnen tegelijk gescheiden afrasteringen bedienen. Een kortsluiting op de gereduceerde afrasteringsuitgang is nauwelijks van invloed op de maximale uitgang, waarbij door een defect aan de maximale uitgang de gereduceerde uitgang verder laat zakken. Bij aansluiting van twee afrasteringen wordt alleen de gereduceerde afrasteringsuitgang op het plaatje (LED 4-9 fig.5) weergegeven.

Aarding:

Een goede aarding van het raster is uiterst belangrijk om een storingsvrije werking en optimale prestatie van de installatie te garanderen. Daarom moet de aarding liefst op een vochtige en dichtbegroeide plaats worden aangebracht. Bij droge bodem en lange afrastering moet u een bijkomende aardingskabel en (om de 50 m) een aardpen langs de afrastering aanbrengen.

Installatie met 230V/110V:

De netstekker van het apparaat in het stopcontact steken



VOORZICHTIG!

Het apparaat beschikt over een AUTO-ON-functie, zodat het apparaat na aansluiting op het net start.

3. Ingebruikname

Ingebruikname transformator:

Het apparaat start automatisch na verbinding met de stroomvoorziening. Na 1 seconde is een gelijkmatig tikken in het ritme van de impulsen hoorbaar; het apparaat werkt.

Het apparaat geeft impulsen aan de afrastering af en de led-weergave gaat branden.

Gaat de status-led niet branden, dan is de stroomvoorziening defect.

Controle van de aarding (N200, N300) :

Op ca. 50 m afstand van de schrikdraadinstallatie wordt met een in de grond geslagen metalen staaf tegen de schrikdraad (geen kunststof) kortsluiting veroorzaakt. De schrikdraadinstallatie zou nu alleen nog maximaal 1 led (vochtige bodem) of maximaal 2 leds (droge bodem) (fig. 5 LED 9 en 8) tot branden brengen. In andere gevallen moet het aantal en/of de lengte van de aardpalen worden verhoogd.

4. Beschrijving van de bediening

Spanning afrastering:

de 6 leds (LED4 - LED9) geven de uitgangsspanning van de afrastering in stappen van 1.000V weer. De weergave bouwt vanaf links op.

Voor een goede bewaking moeten ten minste 3 leds (3.000V) gaan branden, anders is de spanning te laag.

Mogelijke oorzaken:

- Met afrastering: overwoekering van de afrastering, slechte isolatoren, kortsluiting via metalen palen of afrastering te lang.
- Zonder afrastering: Het apparaat is defect, zie service

5. Onderhoud

Denk eraan dat deze waarde afhankelijk van temperatuur en meetafwijkingen kan variëren.



Let op!

Bij gebruik van een zonnepaneel

Batterij- of accutest alleen voor het begin van de dag uitvoeren (zonder stroomtoevoer door zonnepaneel - paneel afdekken)

6. Demonteren, uit elkaar nemen, opslaan en transporteren

Demonteren, uit elkaar nemen

Vóór het begin van het demonteren:

- Apparaat uitschakelen.
- Alle energievoorzieningen van het apparaat loskoppelen.
- Accu's en/of batterijen verwijderen en milieuvriendelijk afvoeren.

Vervolgens componenten en onderdelen vakkundig reinigen en onder inachtnahme van de geldende ongevalspreventie- en milieubeschermingsverordeningen uit elkaar nemen.

Opslaan, transporteren

U moet erop letten dat het apparaat in uitgeschakelde toestand wordt opgeslagen en getransporteerd.



AANWIJZING!

U moet erop letten dat accu's in geventileerde en droge ruimtes worden opgeslagen.

7. Storing en reparatie



WAARSCHUWING!

Reparaties mogen uitsluitend door gekwalificeerd personeel worden uitgevoerd.

Gebruik uitsluitend de reserveonderdelen die door de fabrikant zijn goedgekeurd.

Technische wijzigingen voorbehouden!

De CONTROL LED (LED1) brandt groen, als het apparaat storingsvrij is. Als de led rood brandt, is er een fout opgetreden.

Tabel 14

Fout	Led	Oplossing
Bewakingsspanning te laag	niet alle leds van de spanningsweergave van het afrastering branden groen	Stand Normaal instellen

ES Traducción de las introducciones de servicio de la valla eléctrica N100 _ N200 _ N300



en combinación con las indicaciones de instalación y seguridad para dispositivos de valla eléctrica

Indicaciones generales de seguridad

¡La valla para pastizales debe ser desconectada antes de cada intervención!

Informaciones sobre las instrucciones de servicio

Las instrucciones de servicio aportan importantes indicaciones para la manipulación con el aparato. Todas las indicaciones técnicas en las instrucciones

han sido elaboradas o bien agrupadas con el mayor cuidado. A pesar de ello no se pueden descartar errores. Queremos resaltar que no se pueden asumir ni una garantía ni una responsabilidad legal o cualquier responsabilidad por consecuencias atribuibles a indicaciones erróneas. Les agradecemos en todo momento la comunicación de eventuales errores. La condición para un trabajo seguro es el cumplimiento de las indicaciones de seguridad e indicaciones de manipulación indicadas. Además, se deben cumplir las normas de prevención de accidentes y disposiciones generales de seguridad vigentes en el lugar de emplazamiento del dispositivo.

¡Las instrucciones de servicio deben ser leídas detalladamente antes de iniciar todos los trabajos!

Estas son parte integrante del producto y deben ser conservadas al alcance del personal en todo momento en inmediata cercanía del dispositivo.

En caso de venta de este producto o su entrega a terceros, entregue imprescindiblemente también estas instrucciones. Las ilustraciones en estas instrucciones son para una mejor representación de las circunstancias, no necesariamente están en escala y pueden desviarse de la ejecución efectiva.

1. Descripción y composición del producto

El dispositivo emite impulsos de tensión la valla de pastizales conectada.



¡Atención! ¡Se deben emplear únicamente los componentes adicionales opcionales especificados por el fabricante!

2. Montaje e instalación

Montaje:

El dispositivo puede ser montado selectivamente en una pared o en una columna sólida. La varilla de puesta a tierra (varilla longitudinal) debe ser clavada en un punto húmedo, en lo posible profundo, y ser conectada con un alambre resistente a la corrosión con el borne de puesta a tierra ($\perp$) del dispositivo.

Conectar el conductor del vallado al borne con el símbolo de rayo (⚡ o ⚡) (⚡). El dispositivo solo está protegido contra la humedad en caso de un montaje reglamentario. Proteger de la radiación solar directa. No operar el dispositivo estando depositado en el suelo. Instalar el dispositivo en un lugar sin riesgos

de fuego.

El dispositivo tiene dos salidas para vallado: Z1 (⚡) = máxima; Z2 (⚡) = reducida.

Ambas salidas pueden operar simultáneamente vallados separados. Un cortocircuito en la salida reducida del vallado apenas tiene influencia sobre la salida máxima, en donde un defecto en la salida máxima desciende adicionalmente la salida reducida. Al conectar dos vallas solo se representa en la indicación la salida de vallado reducida (LED 4-9 Fig.5).

Puesta a tierra:

Una buena puesta a tierra del vallado es extremadamente importante para un servicio impecable y una prestación óptima del dispositivo, por esta razón la puesta a tierra debe ser realizada en lo posible en un punto húmedo y cubierto de plantas.

Con suelo seco y vallado largo se debe tender un conductor de puesta a tierra adicional con puestas a tierra intermedias (cada 50m) a lo largo del vallado.

Instalación con 230/110V:

enchufar la clavija de red del dispositivo en la caja de enchufe.



¡PRECAUCIÓN!

El dispositivo dispone de una función AUTO-ON, de manera que este se inicia tras la conexión con la red de suministro.

3. Puesta en servicio

Puesta en servicio de dispositivos de red:

el dispositivo se inicia automáticamente tras la conexión con el suministro de tensión. Tras 1 segundo se escucha un tic-tac uniforme al ritmo de los impulsos, el dispositivo está en servicio.

El dispositivo emite impulsos a la valla y la indicación LED está encendida. Si el LED de estado no está encendido existe un defecto en el suministro de tensión.

Comprobación de la puesta a tierra (N200, N300):

A unos 50m de distancia del dispositivo de valla del pastizal generar un cortocircuito contra el alambre de la valla del pastizal (no de plástico) con una varilla metálica clavada en el suelo. El dispositivo de la valla del pastizal solo debe ahora provocar el encendido como máximo de 1 LED (suelo húmedo) o bien como máximo 2 LEDs (suelo seco) (Fig. 5 LED 9 y 8). En caso contrario se debe incrementar la cantidad y / o longitud de las varillas de puesta a tierra.

4. Descripción del manejo

Indicación de tensión de valla:

Los 6 LEDs (LED4 - LED 9) indican la tensión de salida de la valla en etapas de 1.000V. La indicación se estructura desde la izquierda.

Para seguridad de cuidado deben encenderse como mín. 3 LEDs (3.000V), en caso contrario la tensión es demasiado reducida.

Posibles causas:

- Con valla: intenso crecimiento de plantas en la valla, aisladores deficientes, cortocircuitos en postes de metal o vallado demasiado largo.
- Sin valla: el dispositivo está defectuoso, véase Servicio técnico

5. Mantenimiento

Por favor observe que estos valores pueden oscilar dependiendo de la temperatura y la desviación de medición.



¡Atención!

En caso de emplear una instalación solar
Ejecutar la prueba de batería o acumulador solo al inicio del día (sin suministro de corriente solar; cubrir el panel)

6. Desmontaje, despiece, almacenaje y transporte

Desmontaje, despiece

Antes de iniciar el desmontaje:

- Desconectar el aparato.
- Separar el suministro completo de energía del dispositivo.
- Retirar los medios de servicio y auxiliares así como los materiales de procesamiento restantes y eliminarlos respetuosamente con el medio ambiente.

A continuación limpiar profesionalmente los grupos constructivos y componentes y despiezarlos bajo observación de las normas locales de protección de trabajo y de protección del medio ambiente.

Almacenaje, transporte

Se debe observar de almacenar o transportar el dispositivo en servicio desconectado.



¡NOTA!

Se debe observar que los acumuladores se deben almacenar en recintos secos y ventilados.

7. Averías y reparación



¡ADVERTENCIA!

Las reparaciones solo pueden ser ejecutadas por personas cualificadas.
Se deben emplear únicamente los componentes de repuesto especificados por el fabricante.

¡Modificaciones técnicas reservadas!

El LED CONTROL (LED1) está encendido verde, cuando el dispositivo funciona libre de averías. Si el LED brilla rojo, estamos ante una avería.

Tabla 14

Error	Indicación	Solución
Tensión de cuidado demasiado reducida	no todos los LEDs de la indicación de tensión de la valla brillan en verde	Ajustar el modo normal

IT

Istruzioni per l'uso del recinto elettrico
N100 _ N200 _ N300



in combinazione con le istruzioni d'installazione e di sicurezza per apparecchi per recinti elettrici

Istruzioni generali di sicurezza

È necessario disinserire la centralina del recinto da pascolo prima di ogni intervento!

Informazioni sulle istruzioni per l'uso

Le istruzioni per l'uso danno informazioni importanti sull'uso dell'apparecchio. Tutte le informazioni tecniche nella guida sono state elaborate e raccolte con la massima cura. Tuttavia non possono essere esclusi errori. Facciamo presente che non forniamo alcuna garanzia, né ci assumiamo responsabilità giuridiche o qualsiasi tipo di responsabilità per conseguenze riconducibili

a informazioni errate. Si ringrazia anticipatamente per la comunicazione di eventuali errori riscontrati. La premessa per lavorare in sicurezza è il rispetto delle istruzioni di sicurezza e delle istruzioni di metodo. Inoltre devono essere rispettate le norme antinfortunistiche locali vigenti sul luogo d'impiego dell'apparecchio e le prescrizioni generali di sicurezza.

Le istruzioni per l'uso devono essere lette con cura prima di iniziare qualsiasi lavoro!

È parte integrante del prodotto e deve essere conservata nelle immediate vicinanze dell'apparecchio in modo che il personale vi possa accedere in ogni momento.

Se vendete o questo prodotto o lo trasmettete ad altri, è assolutamente necessario consegnare anche le presenti istruzioni. Le illustrazioni in queste istruzioni per una migliore rappresentazione dei fatti non sono necessariamente in scala e possono differire lievemente dalla versione effettiva.

1. Descrizione e composizione del prodotto

L'apparecchio trasferisce impulsi di tensione a un recinto per pascolo collegata.



Attenzione! Devono essere impiegati solo i componenti accessori opzionali prescritti dal produttore!

2. Montaggio e installazione

Montaggio:

L'apparecchio può essere montato a scelta su una parete oppure un palo resistente. Il paletto di messa a terra (paletto longitudinale) deve essere installato in un punto umido e interrato in profondità nel terreno ed essere collegato con un filo resistente alla corrosione con il morsetto di messa a terra (⊥) dell'apparecchio. Collegare il cavo del recinto al morsetto con il simbolo del fulmine (⚡ o ⚡) ⚡. L'apparecchio è protetto dall'umidità solo se viene montato a regola d'arte. Proteggere dall'esposizione ai raggi solari diretti. Non utilizza-

re l'apparecchio se lasciato per terra. Posizionare l'apparecchio in un luogo non a rischio incendio.

L'apparecchio possiede due uscite di recinto: (Z1) (⚡) = massimo; (Z2) (⚡) = ridotto.

Le due uscite possono alimentare contemporaneamente dei recinti separati. Un corto circuito sull'uscita ridotta del recinto influisce poco sull'uscita massima, mentre un difetto sull'uscita massima può ridurre ulteriormente l'uscita ridotta. In caso di collegamento di due recinti, sull'indicatore (LED 4-9) viene rappresentato solo l'uscita ridotta del recinto.



Messa a terra:

Una buona messa a terra del recinto è molto importante per il corretto funzionamento e la resa ottimale dell'apparecchio. Per questo motivo è necessario che la messa a terra venga eseguita in un punto possibilmente umido e con vegetazione.

In caso di terreno secco e recinto lungo è necessario posare un ulteriore conduttore di terra con collegamenti a massa intermedi (ogni 50m) lungo il recinto.

Installazione con 230V/110V:

Inserire la spina dell'apparecchio nella presa.



CAUTELA!

L'apparecchio dispone di una funzione AUTO-ON, pertanto l'apparecchio si avvia dopo il collegamento con la rete di alimentazione.

3. Messa in funzione

Messa in funzione alimentatori:

L'apparecchio si avvia automaticamente dopo il collegamento con l'alimentazione di tensione. Dopo 1 secondo viene emesso un ticchettio uniforme al ritmo di degli impulsi, l'apparecchio è in funzione.

L'apparecchio trasmette impulsi al recinto e l'indicatore LED è acceso.

Se il LED di stato non è acceso, è presente un difetto nell'alimentazione di tensione.

Controllo della messa a terra (N200, N300) :

A una distanza di ca. 50m dalla centralina del recinto da pascolo, viene provocato un corto circuito con un'asta di metallo piantata nel terreno contro il filo del recinto da pascolo (non usare plastica). Ora sulla centralina del recinto da pascolo devono accendersi al massimo 1 LED (terreno umido) e/o al massimo 2 LED (terreno asciutto) (LED 9 e 8). In caso contrario deve essere aumentato il numero e/o la lunghezza dei pali per la messa a terra.

4. Descrizione dell'uso

Indicatore della tensione del recinto:

I 6 LED (LED4 - LED9) indicano la tensione di uscita del recinto in livelli di 1.000V. L'indicazione si genera da sinistra. Per sicurezza è necessario che siano accesi sempre almeno 3 LED (3.000V), altrimenti la tensione è troppo bassa.

Possibili cause:

- Con recinto: forte vegetazione sul recinto, isolatori malfunzionanti, corto circuito sui pali di metallo o recinto troppo lungo
- Senza recinto: L'apparecchio è difettoso, vedi Servizio assistenza

5. Manutenzione

È necessario tener presente che questi valori possono variare in funzione della temperatura e di errori della misura.



Attenzione!

In caso di alimentazione con pannello solare il controllo della batteria o dell'accumulatore deve essere effettuato soltanto all'inizio del giorno (scollegare il cavo e coprire il pannello solare)

6. Smontaggio, scomposizione, stoccaggio e trasporto

Smontaggio, scomposizione

Prima dell'inizio dello smontaggio:

- Spegner l'apparecchio.
- Scollegare l'intera alimentazione dall'apparecchio.
- Rimuovere tutti i materiali di esercizio e ausiliari nonché i restanti materiali di lavorazione e smaltirli nel rispetto dell'ambiente.

In seguito pulire a regola d'arte gli assieme e i componenti e scomporli nel rispetto delle norme locali in materia di sicurezza sul lavoro e di tutela ambientale.

Stoccaggio, trasporto

È necessario assicurare che l'apparecchio venga stoccato o trasportato solo quando non è in funzione.



AVVERTENZA!

È necessario tener conto del fatto che gli accumulatori devono esser stoccati in ambienti ventilati e asciutti.

7. Guasto e riparazione



AVVERTENZA!

Gli interventi di riparazione possono essere eseguiti solo da personale qualificato. Devono essere impiegati solo i pezzi di ricambio prescritti dal produttore.

Con riserva di modifiche tecniche!

Il CONTROL LED (LED1) si accende con luce verde quando l'apparecchio funziona correttamente. Quando il LED è rosso, significa che è presente un guasto.

Tabella 14

Errore	Indicatore	Rimedio
Tensione di sicurezza insufficiente	non tutti i LED dell'indicatore della tensione del recinto si accendono con luce verde	Impostare la modalità "Normal"

Fig. 1

EN Spare parts DE Ersatzteile FR Pièces détachées
NL Reserve onderdelen IT Pezzi di ricambio ES Repuesto

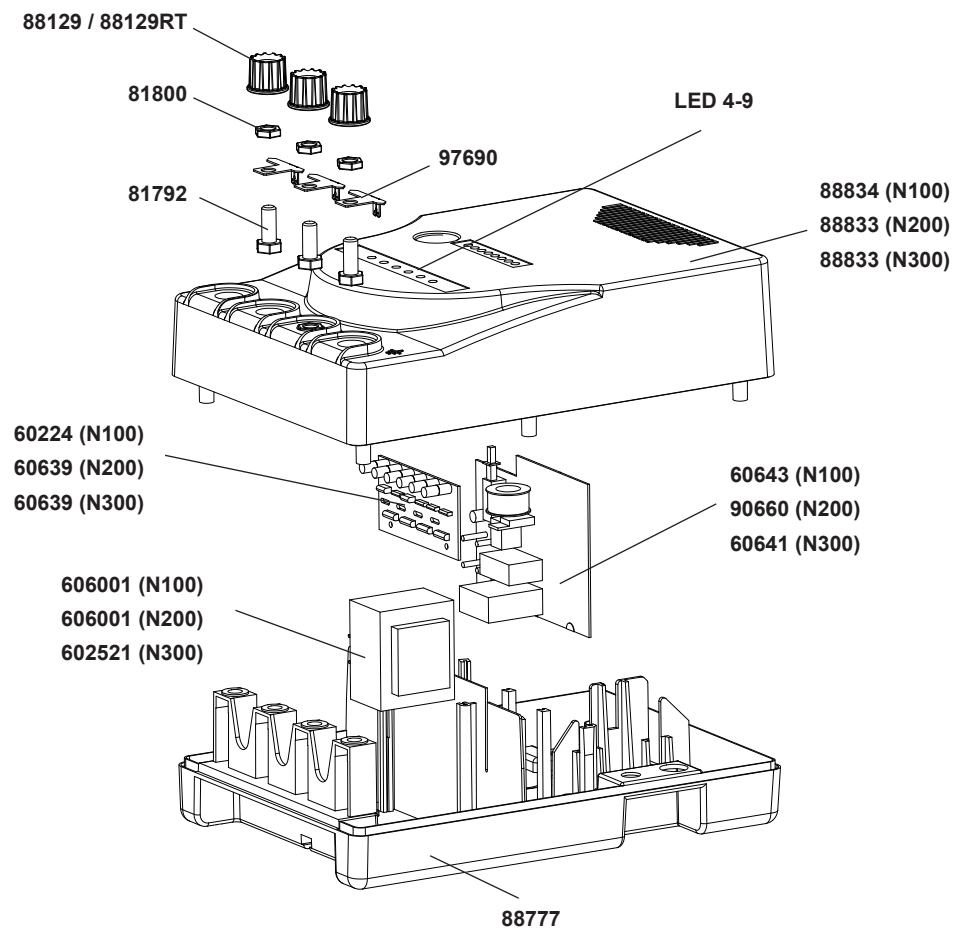
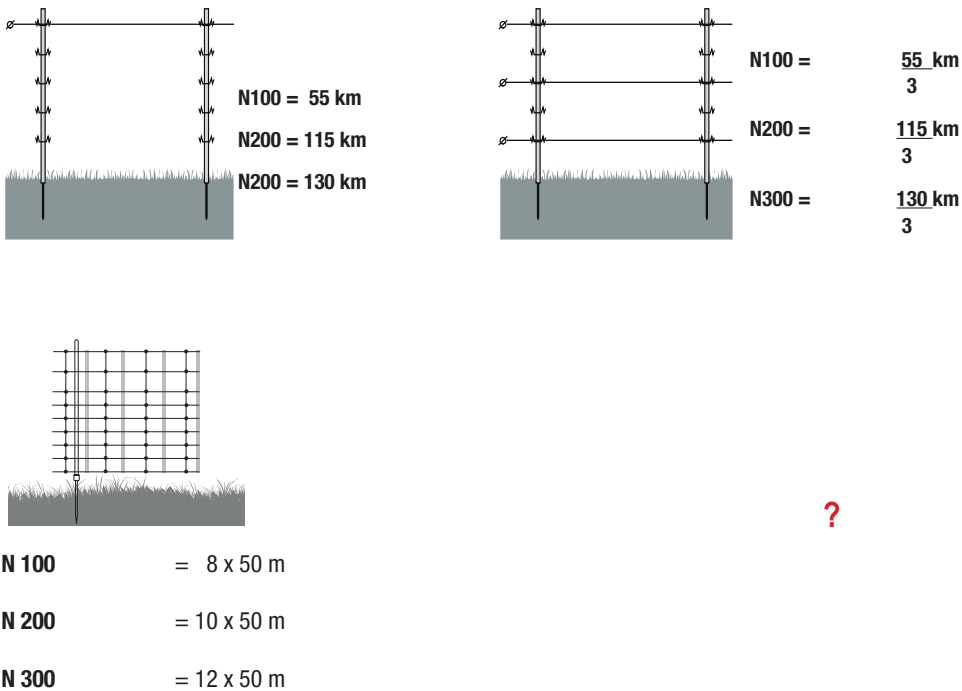


Fig. 2

CEE:

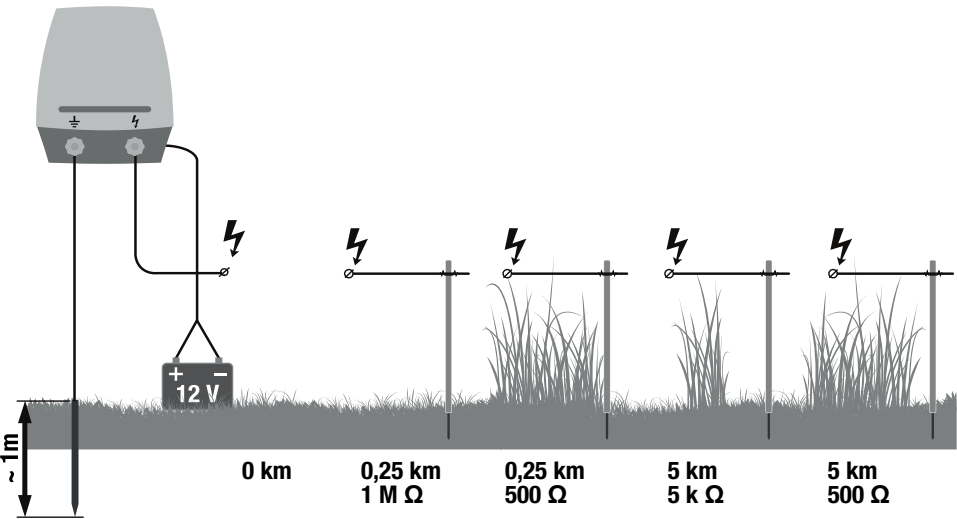
EN max. fence line length DE max. Zaunlänge
FR longueur électrifiée NL max. afrastering lengte
IT lungh. max recinzione ES longitud máxima del vallado



EN Subject to technical alterations!
DE Technische Änderungen vorbehalten!
FR Sous réserve de changement techniques!
NL Technische wijzigingen voorbehouden!
IT Informazioni soggette a modifiche !
ES ¡MODIFICACIONES TÉCNICAS RESERVADAS!

EN Technical data
FR Données techniques
IT Dati tecnici

DE Technische Daten
NL Technische gegevens
ES Datos técnicos



		Input	Output	max.		500Ω
N100	3x1m	1,7 J	1,4 J	9.500 V	3 w	~ 5.000 V
N200	5x1m	4,4 J	3,0 J	10.500 V	5 W	~ 5.700 V
N200	5x1m	5,1 J	3,7 J	10.000 V	8 W	~ 5.600 V

